

## 4. Schulung 25.11.2022

### Langfristige Methoden der Gruppenorganisation in interkulturellen Kontexten

- 09:00-11:00 Uhr Die Grundlagen der Moderation: Wie kann man ein Meeting effektiv durchführen, um die Meinung aller einzuholen?
- 11:00-12:30 Uhr Moderne Formen von Diskussionen. Gesprächsrunde.
- 12:30-13:00 Uhr Mittagspause
- 13:00-15:00 Uhr Die Grundlagen der Fazilitation: Wie kann die Gruppe dabei unterstützt werden, einen Konsens zu erzielen und eine kreative Lösung zu finden?
- 15:00-16:30 Uhr Konsensbildung zu einem zuvor definierten Thema.
- 16:30-17:00 Uhr Abschluss.



Das Zusammenleben e.V.  
Dresdner Straße 162  
01705 Freital

Homepage: [www.zusammenlebenev.de](http://www.zusammenlebenev.de)

#### AnsprechpartnerInnen:

Laura Meyer  
Projektkoordination

Tel.: 0351 - 65 21 95 88

#### Referentin:

Kyrychenko, Iryna

#### Abgeschlossene Ausbildung:

Coach für die Erwachsenen Bildung (Zusatz Psychologie), Schwerpunkt Konfliktmanagement

Das Projekt wird im Rahmen des Bundesprogramms „Gesellschaftlichen Zusammenhalts – Vor Ort. Vernetzt. Verbunden.“ mit Fördermitteln des Bundesministeriums des Innern, für Bau und Heimat gefördert.



Projektträger:  
Das Zusammenleben e.V.



Projektdauer:  
01.08.- 30.11.2022

**Multiplikatorenschulungen  
in der Integrationsarbeit 2022**

**Konfliktmanagement**

**Krisenbewältigung**

**Umgang mit schwierigen Situationen**

## Ziele der Schulung

Ziel der Schulung ist der Aufbau von Wissen und die Vermittlung von Fertigkeiten und Möglichkeiten über den zivilisierten Umgang mit kulturellen Konflikten und Krisensituationen. Das Konfliktpotential der Mitarbeitenden und Klient\*innen des Vereins ist hoch und es ist wichtig, präventiv zu arbeiten, um im Vorfeld mit geeigneten Bewältigungsstrategien mögliche Krisen abzuwenden. Hierbei werden Handlungsoptionen im Rahmen von Deeskalationsmaßnahmen vermittelt und auf praktische Methoden wie Grundlagen der Mediation, des interkulturellen Trainings sowie der Moderation eingegangen. Eine Gesprächsrunde bildet den Abschluss der Schulung.

Folgende Aspekte sollen in den Fokus genommen werden:

- Aushalten und Handlungsoptionen in interkulturellen Konflikten und Krisensituationen
- Handlungsoptionen im Rahmen von Deeskalationsmaßnahmen und Konfliktbewältigungsstrategien
- Handlungsoptionen im Rahmen von Konfliktprävention

## Zielgruppe

Die Zielgruppe umfasst junge Erwachsene und Erwachsene ab 16 Jahren- den Vereinsmitgliedern und Mitarbeiter\*innen sowie Klient\*innen des Zusammenleben e.V.

## 1. Schulung 19.09.2022

### Aushalten und Handlungsoptionen in interkulturellen Konflikten und Krisensituationen

09:00-10:00 Uhr	Vorstellung, Eisbrecher
10:00-12:30 Uhr	Identifizierung von Problemen durch schnellen Konsens
12:30-13:00 Uhr	Mittagspause
13:00-15:00 Uhr	Konfliktbearbeitung in interkulturellen Kontexten
15:00-17:00 Uhr	Kulturelle Vielfalt in Deutschland. Soziale Identität und Diskriminierung

## 2. Schulung 28.10.2022

### Handlungsoptionen im Rahmen von Deeskalationsmaßnahmen. Konfliktbewältigungsstrategien

09:00-11:00 Uhr	Konfliktarten. Konflikte erkennen. Einstellung zu Konflikten. Konfliktdiagnose und -analyse. Gezieltes Konfliktmanagement
11:00-12:30 Uhr	Emotionsmanagement
12:30-13:00 Uhr	Mittagspause

13:00-15:00 Uhr	Die Eskalationsstufen eines Konflikts nach Friedrich Glasl. Deeskalationsmaßnahmen in kulturelle Konflikte und Krisensituationen.
15:00-17:00 Uhr	Gruppensupervision und Intervention

## 3. Schulung 11.11.2022

### Handlungsoptionen im Rahmen von Konfliktprävention

09:00-11:00 Uhr	Kompetenzportrait. Welche Kompetenzen braucht man, um erfolgreich Konflikte zu bewältigen?
11:00-12:30 Uhr	GFK. Werte und Bedürfnisse. Aktives Zuhören.
12:30-13:00 Uhr	Mittagspause
13:00-15:00 Uhr	Die Grundlagen der Mediation: Wie können Konflikte gelöst und eine Win-Win-Lösung gefunden werden? Rollenspiel.
15:00-17:00 Uhr	Die Grundlage des interkulturellen Trainings: Wie führt man ein Training durch, damit die TeilnehmerInnen wirklich etwas daraus mitnehmen?